

Bescheinigung

über die Herstellerqualifikation zum Schweißen von Stahlbauten nach DIN 18800-7:2008-11
Klasse E

Dem Unternehmen **Gerhard Schmees Stahl-, Anlagen- und Maschinenbau GmbH**
wird für den Schweißbetrieb in **26897 Esterwegen, Bockhorster Str. 18**

bescheinigt, dass er über die erforderlichen Fachkräfte und Vorrichtungen verfügt, Schweißarbeiten zur Herstellung tragender Stahlbauteile im folgenden Anwendungsbereich durchzuführen:

Normen/Regelwerke **DIN 18800-7, DIN 15018, DIN 4131,
DIN 18808, DIN 19704,
RiL 804, DIN Fachbericht 103**

Schweißprozesse
(Ordnungsnummer nach
DIN EN ISO 4063) **111 Lichtbogenhandschweißen
135 Metall-Aktivgasschweißen**

Grundwerkstoffe **S235 - S355 gem. DIN EN 10025 und Bauregelliste**

Erweiterungen/Einschränkungen **keine**

Verantwortliche
Schweißaufsichtsperson
(Name, Vorname, Geburtsdatum,
Qualifikation) **Volker Korten, geb. am 21.03.1967,
IWE**

Vertreter
(Name, Vorname, Geburtsdatum,
Qualifikation) **Peter Fröhlich, geb. am 26.09.1951,
IWE**

Bemerkungen **Zur Unterstützung der Schweißaufsicht wird benannt:
Thomas Lewe, geb. am 24.05.1972, IWS**

Gültigkeitszeitraum **vom 17.11.2009 bis 16.11.2012**

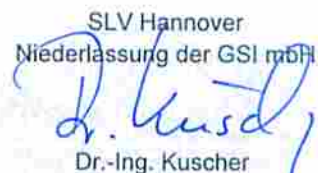
Bescheinigungs-Nr. **2010 700 0001/E**

ausgestellt am **09. März 2010
Berg/SU**

Leiter der Prüfstelle
(Name, Unterschrift, Stempel)

Allgemeine Bestimmungen
siehe Rückseite



SLV Hannover
Niederlassung der GSI mbH

Dr.-Ing. Kuscher

Allgemeine Bestimmungen

1. Diese Bescheinigung ist vor der Ausführung von Schweißarbeiten in beglaubigter Abschrift oder Ablichtung den für die Baugenehmigung zuständigen Behörden unaufgefordert vorzulegen.
2. Zu Werbungs- und anderen Zwecken darf diese Bescheinigung nur im Ganzen vervielfältigt oder veröffentlicht werden. Der Text von Werbeschriften darf nicht im Widerspruch zu dieser Bescheinigung stehen.
3. Ein Ausscheiden der in dieser Bescheinigung für die Wahrnehmung der Aufgaben der Schweißaufsicht genannten Person(en) sowie Änderungen der Schweißverfahren oder wesentlicher Teile der für die Schweißarbeiten notwendigen betrieblichen Einrichtungen sind der anerkannten Prüfstelle rechtzeitig anzuzeigen. Die anerkannte Prüfstelle kann erforderlichenfalls eine erneute Prüfung im Schweißbetrieb veranlassen.
4. Treten Zweifel an der Eignung des Betriebes auf, sind jederzeit unangemeldete kostenpflichtige Betriebsbesichtigungen und Prüfungen im Betrieb durch die anerkannte Prüfstelle vorbehalten.
5. Diese Bescheinigung kann jederzeit mit sofortiger Wirkung entschädigungslos zurückgenommen, ergänzt oder geändert werden, wenn die Voraussetzungen, unter denen sie erteilt worden ist, sich geändert haben, oder wenn die Bestimmungen dieser Bescheinigung nicht eingehalten werden.
6. Mindestens zwei Monate vor dem Ablauf der Geltungsdauer ist bei der anerkannten Prüfstelle erneut ein Antrag zu stellen, falls die Eignung weiterhin bescheinigt werden soll.

Bemerkungen: Die Voraussetzungen zur Durchführung von Schweißer- und Bedienerprüfungen nach Element 1310 liegen vor für:
Volker Korten, IWE
Thomas Lewe, IWS

Verteiler:

1. Antragsteller
(Original)
2. Oberste Bauaufsichtsbehörde des Landes
(sofern gewünscht)
3. Zuständige EBA-Außenstelle
(nur bei Ril 804)
4. z.d.A.